

An die Damen und Herren der Medien

Projektbüro  
Eucharistischer Kongress

Roncalliplatz 2  
50667 Köln  
Tel.: +49 (0)221 570 871 - 12  
Fax: +49 (0)221 570 871 - 33  
info@eucharistie2013.de  
www.eucharistie2013.de

Herausgeber:  
Msgr. Robert Kleine  
Sekretär des Eucharistischen  
Kongresses 2013

### Die „Münchener Monstranz“

Die von Goldschmied August Hartle (München-Großhadern) angefertigte Monstranz besteht aus einer getriebenen und vergoldeten Messingplatte. Diese ist strahlenförmig mit Bergkristallen, Lapislazuli, Rosenquarzen und weiteren Halbedelsteinen besetzt.

In der damaligen Zeit (1960) galt sie als „bewusst modern“ gestaltet. Während des 37. Eucharistischen Weltkongresses in München 1960 war in ihr von Mittwoch bis Sonntag das Allerheiligste zur Anbetung in der Pfarrkirche St. Paul ausgesetzt.

Der Eucharistische Weltkongress in München war das erste internationale Großereignis in Deutschland nach dem zweiten Weltkrieg. Er fand unter dem Motto: „Pro mundi vita“ (Für das Leben der Welt) vom 31. Juli 1960 bis zum 07. August 1960 statt.

(Quelle: Gemeinschaft erleben – Eucharistie feiern. Der Eucharistische Weltkongress 1960 in München: Peter Pfister (Hrsg.), Archiv des Erzbistums München und Freising AEM, Band 10, München 2010)



Bei Veröffentlichung dieses Bildes der Monstranz bitten wir um folgende Angaben:

„Kath. Kirchenstiftung St. Paul, München, vertreten durch das Erzbischöfliche Ordinariat München, Hauptabteilung Kunst“